



EUPATORIUM maculatum 'Atropurpureum'

(fistulosum)(EUTROCHIUM)

[Glow]

Wasserdost

Artikel-Nr.: EA206

Auch erhältlich als: GOLD NUGGET SEED®

Portionspreis (ausreicht für 50-100 Pflanzen)	1g-Preis (0,1-9,9g)	10g-Preis (10-99,9g)	100g-Preis (100-999,9g)	1000g-Preis (1000-9999,9g)	10000g-Preis (10000-99999,9g)
3,40€	6,80€	56,00€	-	-	-

Pflanzenbeschreibung

Lebenszyklus	Staudig
Familie	Asteraceae
Herkunft	Östliche USA
Auszeichnung	Ausgezeichnet mit dem Award of Garden Merit (A.G.M.) der Royal Horticultural Society.
Besondere Merkmale	Große Doldentrauben aus rosa-purpurfarbenen Blüten an hohen, roten Stengeln. Eine architektonisch herausragende Pflanze.
Hauptblütenfarbe	(rot / scharlach / purpur)
Blütenfarbe	Weinrot
Blütezeit	Juli - September
Winterhärtezonen	Z4 - Z8
Belaubung	3 bis 6 lanzettliche Blättern in Quirlen
Habitus/Wuchs	straff aufrecht / groß
Wuchshöhe mit Blüten	200 cm
Pflanzenabstand	75 cm
Bodenansprüche	feucht / frisch
Standort	
Eigenschaft	Solitärpflanze
Verwendung	zum Schnitt geeignet

Kulturtipps

Tausendkorngewicht	0,38462 Gramm
Samen pro Gramm	2600 (entspricht nicht Anzahl der Pflanzen!)

Saatgutbedarf für 1000 Pflanzen	2 Gramm (Bei Direktaussaat in Töpfe etc. wird eine größere Menge benötigt)
Aussaatmenge / Platten	4 pro Zelle
Plattengröße(n)	Aussaatschalen / 72
Keimanleitung	(1) Kaltkeimer werden auch heute noch, nicht ganz zutreffend, Frostkeimer genannt. Die Aussaat muß während der ersten 2–4 Wochen warm (ca. +18 bis +22 °C) und gut feucht gehalten werden. Danach ist sie für etwa 4–6 Wochen einer kalten Temperatur zwischen –4 und +4 °C auszusetzen. Lediglich bei den meisten Ranunkelgewächsen sind Temperaturen um –5 °C von Vorteil. Sollten die hier genannten Temperaturen während der Kühlperiode über- oder unterschritten werden, schadet dies nicht, jedoch muß die Kühlperiode dann entsprechend verlängert werden, da der Aufbauprozeß der keimauslösenden, hormonartigen Säure während dieser Zeit sich verlangsamt hatte oder still stand. Kann man die Aussaaten in der Kühlperiode mit Schnee bedecken, ist das von Vorteil. Die Temperatur darunter hält sich meistens in dem günstigen Bereich von –4 bis 0 °C, es bleibt feucht, und der schmelzende Schnee „frißt“ an der Samenschale, macht diese poröser, was beim Ausschleichen des Keimes von Vorteil ist. – Nach dieser Kühlperiode dürfen keinesfalls sofort hohe Temperaturen angewandt werden, vielmehr liegt dann der günstigste Temperaturbereich zwischen +5 und +12 °C, auch dann, wenn bereits eine Keimung zu beobachten ist! Also ist der richtige Platz für diese Aussaaten, auch im März/April/Mai noch, das Freiland, der kalte Kasten oder ein Kalthaus.

Zeitplan

Beste Aussaattermin	Spätherbst - Vorfrühling (nördl. Hemisphäre, Freiland)
Aussaat bis Keimung	8 - 10 Wochen
Keimung bis Pikieren	4 - 8 Wochen
Pikieren bis Topfen	6 - 10 Wochen
Rückschnitt beim Topfen	Einmaliger Rückschnitt, um die Pflanze kompakter zu halten.

Aufzucht

Topfgröße(n)	1-2 Jungpflanzen für 11/12 cm Container / 2-3 Jungpflanzen für 15 cm Container
Vernalisation	Über die Wirkung einer Vernalisation wurde bislang noch nicht hinreichend geforscht. Als eine allgemeine Empfehlung für Stauden gilt: Stellen Sie die Pflanzen 6-12 Wochen bei einer durchschnittlichen Tagestemperatur von 5 °C auf (einige Arten für 15 Wochen). Diese Kühlperiode ist für die Anlage einer Blüte nicht immer notwendig, sie verbessert aber in jedem Fall die Qualität der Pflanzen.
Antreiben	Diese Art muss nicht angetrieben werden.
Dünger	Mittel (150-200 ppm)